

Gestalten
mit Gabionen

natürlich
+ individuell

direkt vom
Hersteller

Transportabler Steinkorb TSK

Der schnellste Weg zum Bau von Hangabstützungen
und freistehenden Gabionenwänden

Versatzanleitung





5.2. Hebevorrichtung

Die TSK dürfen nur an den dafür vorgesehenen Trageschlaufen und mit einer geeigneten Hebevorrichtung oder auf Paletten mit einem Stapler transportiert werden. Die Hebevorrichtung muss so ausgebildet sein, dass die Hebekräfte senkrecht in die Trageschlaufen eingeleitet werden. Außerdem muß die Hebevorrichtung der Rundung der Trageschlaufen angepasst sein.



Hebevorrichtungen, wie Ketten oder Seile, bei denen sich die Trageschlaufen unter der Last schräg stellen, dürfen nicht verwendet werden. Dabei besteht die Gefahr, dass die TSK verformt und damit statisch geschwächt werden. Außerdem erhöhen sich die Zugkräfte, welche auf die Trageschlaufen einwirken, so dass diese im ungünstigen Fall sogar reißen können.

ACHTUNG!

Die TSK dürfen nur mit einer geprüften Hebevorrichtung versetzt werden.

ACHTUNG!

Halten Sie sich NIEMALS unter schwebenden Lasten auf.

ACHTUNG - WICHTIGER HINWEIS!

Die TSK sind für den Transport im Herstellerwerk und im Baustellenbereich konzipiert. Bei einem Transport mit Helikopter oder Kran über Menschen oder werthaltigen Objekten hinweg, muss unbedingt eine zusätzliche Transportsicherung verwendet werden, wie z.B. eine Sicherung mit Schwerlastgurten.

6. Einbau- und Montagehinweise Transportgabionen

Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie mit den einzelnen Schritten beginnen

Allgemeine Hinweise

Für die benötigten Erfahrungen zum Aufbau von Gabionen möchten wir insbesondere folgende Punkte hervorheben:

- sicherer Umgang mit Werkzeugen und Maschinen sowie mit Leitern und Gerüsten
- Kenntnisse auf den Gebieten der Vorbeugemaßnahmen gegen Unfallgefahren, im Arbeitsschutz und der Betriebssicherheit
- Erfahrungen beim Transport und beim Umgang mit schweren, sperrigen Bauteilen.

Sollten obige Qualifikationen nicht gegeben sein oder Unsicherheiten bestehen, so ist ein Fachmann zu Rate zu ziehen oder ein fachkundiger Einbaubetrieb zu beauftragen.

Sicherheitshinweise

- Gabionen sind nur auf ausreichend tragfähigem Untergrund und entsprechend der Montageanweisung aufzustellen!
- Tragen Sie beim Aufstellen Sicherheitsschuhe und Schutzhandschuhe!
- Vorsicht! Metalldrähte können spitz und scharfkantig sein!
- Vorsicht! Absturzgefahr bei der Montage!
- Die Gefahren sind zu beurteilen und Schutzmaßnahmen zu ergreifen.



1. Schritt



UNTERGRUND VORBEREITEN UND GRÜNDUNG ERSTELLEN

Die erste Korbreihe wird auf die vorbereitete Montageebene aufgesetzt. Die Montageebene muss frost- und tragsicher gegründet sein. Untergrund gemäß Bodengutachten und statischer Berechnung. Empfehlung: Beton- bzw. Magerbetonschicht Gründungsbreite entsprechend statischer Berechnung.

2. Schritt



ENTLADEN DER WERKSBEFÜLLTEN KÖRBE VOM LKW

Die Anlieferung der Transportgabionen erfolgt grundsätzlich ohne Paletten. Anlieferung auf Einwegpaletten auf Wunsch möglich. Es erfolgt keine Rücknahme. Die Körbe sind in einem möglichst kurzen Abstand zum Einbauort abzuladen bzw. sofort einzubauen. Lange Transportwege sind zu vermeiden! Entladen mit Bagger, Kran usw. Die entsprechenden Sicherheitsanforderungen sind zu beachten.

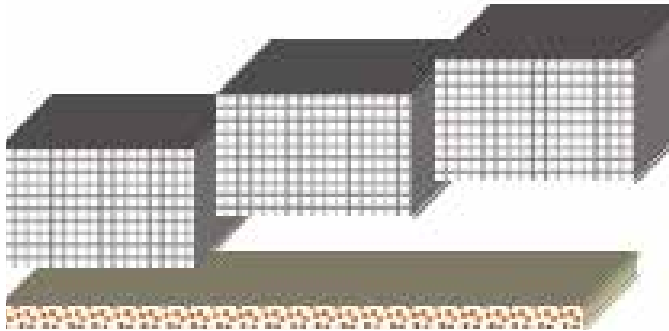
3. Schritt



MÖGLICHT ENGFUGIG VERSETZEN

Sollten Steine aus den Körben herausstehen, müssen diese mit einem Hammer zurück geschlagen werden (bündig der Matten). Ein enges Fugenbild ist zwingend zu erreichen.

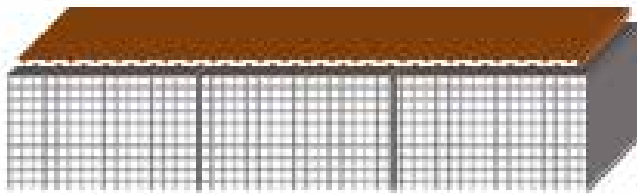
4. Schritt



VERSETZEN DER ERSTEN KORBREIHE

Die vorbereitete Montageschicht muss eben und im entsprechenden Gefälle ausgeführt werden. Anschließend werden die Körbe aufgesetzt und so eng wie möglich aneinander versetzt. Unbedingt bei den ersten Körben auf Planebenheit und den waagerechten Versatz achten. Bei Bedarf anheben und ausgleichen. Anordnung gemäß Ausführungsplan. Nach fertigem Versetzen die Körbe mit Klammern aus V2A-Stahl verbinden.

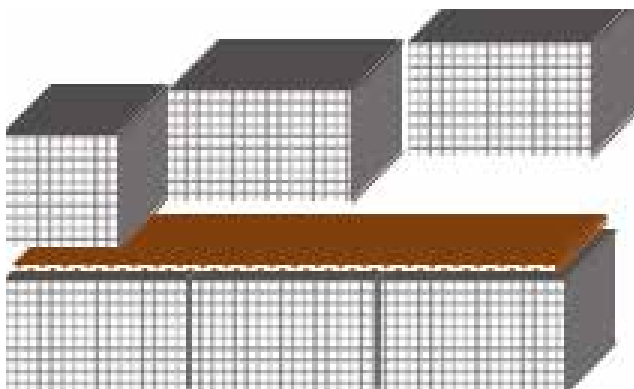
5. Schritt



VERSETZEN DER KÖRBE

Nachdem die erste Reihe versetzt wurde, muss eine Ausgleichschicht aus einem Schottergemisch ca. 16/32mm auf die unteren Körbe aufgebracht werden. Eine Ausgleichschicht ist notwendig, um den ausreichenden Kontakt der beiden Korbreihen und einen durchgängigen Lastabtrag zu gewährleisten.

6. Schritt



VERSETZEN DER WEITEREN KÖRBE

Die weiteren Körbe werden auf die vorbereitete Ausgleichschicht, wie in Schritt 5 erwähnt, im Verband versetzt.

Klammern anbringen
(grundsätzlich immer).

Bedarf Klammern: 4 - 8 Stück/Korb
(Klammern unter- oder oberhalb der stabilen Knotenpunkte der horizontalen und vertikalen Gitterstäbe befestigen).

Haftungsausschluss:

Unsere Einbau- und Montagehinweise Transportgabionen in Wort und Bild erfolgen nach bestem Wissen. Sie befreien den Verarbeiter nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Ware auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Ware liegen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich im Verantwortungsbereich des Verarbeiters.

=

DerSteinhof

Gabionen + Steine

Werksbefüllte und verdichtete Transportgabionen

DerSteinhof GmbH & Co.KG
Dr.-Oetker-Straße 30
54516 Wittlich
Tel. +49 (0) 65 71 / 95 233 - 0
Fax +49 (0) 65 71 / 95 233 - 55
eMail: kontakt@dersteinhof.de
www.rothfuss-bestgabion.de

Alle Maßangaben sind unverbindlich.
Produkt-, Maß- oder Farbveränderungen vorbehalten. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.



Wir sind startklar
für Ihre Ideen und Wünsche!

